

Fahrradmitnahme im ÖPNV der Ortenau

In den Nahverkehrszügen der Rheinschiene und den Ortenauer S-Bahnen ist die Mitnahme von Fahrrädern montags bis freitags vor 6h und nach 9h sowie an Samstagen, Sonn- und Feiertagen ganztägig kostenfrei. Ein zusammengefaltetes Klapprad gilt als Gepäckstück, das auch zwischen 6-9h ohne Fahrradticket befördert wird.

Diese Regelung gilt auch für die SWEG- Züge, die nach Straßburg fahren.

Auch wenn man ein Nahverkehrs-Ticket hat, muss man werktags für die Zeit zwischen 6h und 9h ein Fahrradticket lösen. Man bekommt es beim Ticketkauf am Automaten oder als Handy-Ticket über die App DB Navigator. Dazu geht man oben bei den 3 Strichen ins Menu/Verbundtickets/ Ortenau /Ticketauswahl/ Einzelfahrscheine/ Fahrradkarte. **Ortenau-Preis: 2,60€**

Schwierig wird es, wenn man das Verbundgebiet Ortenau verlässt. Dann braucht man die bundesweit geltende Fahrrad-Tageskarte für 6 €, die man im DB Navigator nicht direkt wählen kann. Ich war in der Handy-App nach langer Suche erfolgreich mit diesem Suchpfad: Feedback und Hilfe/Info&Hilfe/Virtueller Assistent DG Smile/Chat/ Sucheingabe Fahrradticket online / nach einem langen Text kam man unten schließlich zu der Schaltfläche "Fahrradtageskarte buchen".

Etwas einfacher geht die Online-Buchung bei Bahn.de am PC. Wenn man unter Tickets/Fahrrad in Nahverkehr/ auf die Zeile ‚Durch mehrere Bundesländer und Verbundgebiete‘ klickt, öffnet sich die Schaltfläche für das **überregionale Fahrrad - Tagesticket für 6 €**, siehe https://www.bahn.de/service/individuelle-reise/bahn_und_fahrrad/rad-nahverkehr#alle

ADFC-Faltblatt

Weitere Einzelheiten findet man in einem instruktiven Faltblatt des ADFC unter diesem Link: <https://bw.adfc.de/fileadmin/Gliederungen/Pedale/baden-wuerttemberg/Downloads/Intermodalitaet/Faltkarte-Fahrradmitnahme-BW-Nahverkehr-2020-nicht-barrierefrei.pdf>

Reisezeit

Meiden Sie am besten den Berufsverkehr und starten Sie Ihre Radtour erst nach der Hauptverkehrszeit.

Kapazitäten

Die Fahrradmitnahme richtet sich immer nach den zur Verfügung stehenden Kapazitäten in den Zügen. Sie können Ihr Fahrrad mitnehmen, sofern noch Kapazitäten in den Zügen frei sind. Problematisch ist vor allem die Schwarzwald Linie Karlsruhe Konstanz, bei der es oft zu Zugausfällen kommt.

Rollstühle, Gehhilfen und Kinderwagen haben Vorrang vor Fahrrädern. Generell gilt: Eine Mitnahmegarantie für Fahrräder gibt es leider nicht.

Anmeldung von Gruppen

Auf einigen Strecken gibt es eingeschränkte Kapazitäten bei der Fahrradmitnahme. Für Fahrradgruppen ab 6 Personen ist eine Anmeldung meistens 3 Werktage vorher erforderlich. Die hierfür vorgesehene Tel-Nr. +49 (0) 30 2970 hat lange Wartezeiten. Auf der Homepage findet man ein Anmeldeformular, mit dem man die Anmeldung online erledigen kann. Siehe: <https://www.bwtarif.info/kundenservice/gruppenanmeldung/>

Tram Kehl-Straßburg

In der Tram ist die Fahrradmitnahme grundsätzlich erlaubt und kostenfrei, allerdings nicht unter der Woche in den Hauptverkehrszeiten von 7 bis 9 Uhr und von 17 bis 19 Uhr.

Busse mit Fahrradtransport

Bei normalen Buslinien und im Schienenersatzverkehr ist eine Fahrradmitnahme - mit wenigen Ausnahmen - nicht möglich.

Die Bahn setzt an Wochenenden auf einigen Linien Busse mit Fahrradanhängern für 16 Fahrräder ein, auf denen auch E Bikes mit Akku sicher befördert werden können, z.B.:

- Panoramalinie 423 Achern zum Hornisgrinde Turm
- Naturerlebnislinie 425 Oppenau Hornisgrinde Turm in Verbindung mit Bus 7137 ab Offenburg ZOB ab 8.40 h
- Radbus Lahr Geisberg
- Vis a Vis Bus Lahr Obernai (Elsass)

Eine vorherige Anmeldung wird verlangt. Dies geht mit E-Mail an suedwestbusoffenburg@deutschebahn.com

Probleme bei der Fahrplanauskunft

Fahrradbusse sind langsamer. Bei der elektronischen Fahrplanauskunft EFA-BW werden jeweils die schnelleren Verbindungen angezeigt. Man findet deshalb dort vielfach die Fahrradbusse nicht. Es gibt eine Filtereinstellung für ÖPNV-Verbindungen mit Fahrradtransport, die aber (noch) nicht funktioniert. EFA-BW schlägt daher umständliche Umsteigeverbindungen vor, wo es eine direkte Verbindung mit dem Radbus gibt.

Bei Bahn.de berücksichtigt die Planung nicht die mit dem Fahrrad längeren Umsteigezeiten. Hier muss man zunächst in den Einstellungen eine längere Umsteigezeit vorgeben oder gezielt nach einer früheren Verbindung suchen, bei der man auch bei Verspätung den Anschluss noch erreicht. Stellt man im Filter ‚Fahrradbeförderung‘ ein, werden bei Bahn.de die Fahrradbusse nicht angezeigt.

Man ist gut beraten, wenn man sich mit den Original- Fahrplänen beschäftigt und notfalls offene Fragen telefonisch klärt.